

VOLLE KRAFT VORAUS

DIE HEIMAT IM BLICK



Teures Ampel-Paket



Liebe Mitstreiter,

kurz vor dem Fest hat uns die Ampel ein „Weihnachtsgeschenk“ unter den Baum gelegt, das wir alle teuer bezahlen dürfen. Um ihre selbstverschuldeten Milliardenlöcher im Haushalt zu stopfen, wollen Scholz, Habbecke und Linder den Bürgern die Taschen noch mehr leeren. Anstatt zu sparen und unsinnige Ausgaben zu streichen – beim Klimairrsinn, bei der Massenmigration, will die Raubritter-Ampel ihre Schatulle durch Steuererhöhungen füllen. Und das wird sehr teuer: Die Co2-Abgabe soll drastisch erhöht werden. Oben drauf gibt's eine Plastiksteuer für alle, höhere Steuern auf Flugtickets, der Landwirtschaft droht die Streichung überlebensnotwendiger Vergünstigungen. Tanken, Heizen, Essen, Dienstleistungen – überall werden die ohnehin schon hohen Preise noch weiter nach oben schnellen. Wer soll das alles noch bezahlen? Höchste Zeit, der Ampel einen Strich durch die Rechnung zu machen!

Der Osten hat 2024 die Gelegenheit, der Ampel ihr wortwörtlich blaues Wunder zu bescheren. Ob bei den Landtagswahlen in Sachsen, Thüringen und Brandenburg oder den Kommunalwahlen bei uns in MV, wir werden durchstarten und die politische Landkarte grundlegend verändern. Mit Tim Lochner stellt unsere AfD in Pirna seit vergangenem Sonntag den ersten Oberbürgermeister in Deutschland. Lasst uns im kommenden Jahr an diesen Erfolg anknüpfen und auch in unseren Städten und Gemeinden die Wende einläuten.

In diesem Sinne wünschen wir Euch und Euren Lieben frohe und besinnliche Weihnachten und einen glücklichen Start in ein erfolgreiches Jahr 2024!

Herzlich, Euer Landesvorstand

SEITE 2 NEUER LANDESVORSTAND GEWÄHLT

SEITE 3 KURZMELDUNGEN

SEITE 4 1.000 MITGLIEDER!



Parteitag stellt Weichen für Kommunalwahlen

Wir sind bereit für mehr. Das ist die Botschaft, die die AfD MV von ihrem 18. Landesparteitag in Neubrandenburg aussendet. Die Versammlung Anfang November stand ganz im Zeichen von Wahlen. Zum einen wurde turnusgemäß ein neuer Landesvorstand gewählt, zum anderen sollten die Weichen für ein erfolgreiches Abschneiden bei den [Kommunalwahlen im Juni 2024](#) gestellt werden. Als Sprecher des Landesverbands wurden **Leif-Erik Holm** und **Enrico Schult** bestätigt.



Als Beisitzer wählten die 300 anwesenden Mitglieder **Thore Stein**, **Frank Herrmann**, **Carlos Rodriguez** und **Christian Zorn**. Zum Landesschatzmeister wurde **Martin Schmidt** berufen.

„Wir sind auf dem richtigen Weg“, unterstrich Holm. Die Wähler setzten zunehmend Vertrauen in die AfD. „Wir haben die Chance, die Dinge zu ändern in der

Regierung, wenn wir an einem Strang ziehen. Wir müssen regieren!“, forderte er.



Enrico Schult betonte die Chance, die sich der AfD auf kommunaler Ebene böte. Hier gestalte man bereits erfolgreich mit anderen Parteien Politik für die Bürger. Nach den Wahlen im kommenden Jahr werde es noch zahlreiche Dammbrüche geben, prophezeite Schult. Diese Entwicklung sei nicht mehr aufzuhalten.

Einstimmig beschloss der Parteitag dann auch einen [Mitmachaufruf an die Bürger](#), auf den Listen der AfD zur Kommunalwahl anzutreten. Auch einen Appell an die anderen Parteien enthielt der Aufruf. Diese müssten ihre ideologische Blockadehaltung endlich aufgeben. Die Krisen-Zeiten seien zu ernst für Parteien-Kleinklein und Stillstand.

**DEUTSCHLAND
ERHALTEN,
HEIMAT
GESTALTEN**

Kommunalpolitische Leitlinien auf dem Weg

Die Landesprogrammkommission (LPK) arbeitet mit Hochdruck an der Erstellung unserer kommunalpolitischen Leitlinien. Auf der Agenda stehen Themen wie ein Aufnahmestopp, gut bezahlte Arbeitsplätze, eine bessere Infrastruktur und mehr Bürgernähe. Inzwischen haben die Fachausschüsse ihre Programmvorstellungen vorgestellt. Nun soll auf der nächsten Sitzung der LPK am 6. Januar der letzte Schliff gemacht werden. Am 24. Februar stehen die kommunalpolitischen Leitlinien dann auf dem Programmparteitag zur Beratung und Abstimmung. Mit ihnen als Rüstzeug werden wir gut ausgestattet in den Wahlkampf ziehen können.



Kritik an Doppelhaushalt

Von Scholz lernen heißt tricksen lernen. Das hat sich wohl auch die rot-rote Landesregierung bei ihrem Doppelhaushalt für 2024/25 gedacht. Trotz angespannter Finanzlage plant die Schwesigregierung Rekordausgaben von 11 Mrd. € pro Jahr. Um neue Schulden zu vermeiden, will sie dafür die Rücklagen plündern. Unsere Landtagsfraktion hat 130 Änderungsanträge mit konkreten Sparvorschlägen eingebracht, um das Schlimmste zu verhindern. So viele wie keine andere Fraktion. Natürlich wurden sie abgelehnt. Der Landesrechnungshof gibt uns recht mit unserer Kritik und warnt: Die geplanten Ausgaben sind nicht ausreichend durch Einnahmen gedeckt. Es drohen riesige Haushaltsschlöcher.



Gendern stoppen!

Es gibt eine neue Bürgerinitiative unter der Führung unseres Mitglieds **Prof. Hans-Jürgen Wendel**, die den Irrsinn der Gendersprache in Schulen und Verwaltung unterbinden möchte. Ein diesbezüglicher Antrag unserer Landtagsfraktion, sich an die amtlichen Regeln der deutschen Rechtschreibung zu halten, wurde von den anderen Parteien abgelehnt. Nun sind 15.000 Unterschriften notwendig, damit die Landesregierung diese Forderung endlich umsetzt. Helft bitte mit, gerne auch im Familienkreis zu Weihnachten, weitere Unterschriften einzusammeln. Eine Liste zum Ausdrucken [findet Ihr hier](#). Bitte füllt diese aus und schickt sie per Post an unsere Landesgeschäftsstelle zurück. (Woldegker Str. 27, 17033 Neubrandenburg)

AfD füllt Säle: Volles Haus in Bad Doberan

Eingeladen hatten unsere Bundestagsabgeordneten **Leif-Erik Holm** und **Enrico Komning** sowie aus Brandenburg **René Springer**. Ein Dank für die Mitorganisation geht an unseren KV Rostock Land. 250 Bürger waren ins Doberaner Kamp-Theater gekommen. Rekordkulisse! Und das an einem Montag kurz vor Weihnachten. Ein Zeichen, wie groß der Unmut ist. Wie überall im Land zeigt sich auch hier: Es gerät etwas ins Rutschen. Die schweigende Mehrheit hat keine Lust mehr zu schweigen. Sie will, dass die Dinge sich ändern und wieder vernünftige Politik gemacht wird. Für und nicht gegen die eigenen Bürger. Ein Zeichen setzten an diesem Abend auch Wirt und Besitzer, die trotz der Einschüchterungsversuche linker Undemokraten an der Veranstaltung festhielten. Bravo!





Rekordzuwachs: AfD MV begrüßt 1.000. Mitglied!

Knapp ein halbes Jahr vor den Kommunalwahlen in Mecklenburg-Vorpommern haben wir die Schwelle von eintausend Parteimitgliedern überschritten und damit einen neuen Höchststand erreicht. Unsere Landessprecher **Leif-Erik Holm** und **Enrico Schult** überraschten am Mittwoch die Upahlerin **Ellen Eckert** mit der frohen Botschaft – und einem frischen Blumenstrauß. Für die 64jährige ist es die erste Parteizugehörigkeit ihres Lebens. Vor allem sei sie wegen des Asyl-Containerdorfs vor der eigenen

Haustür in die Partei eingetreten.

„So einen Andrang hatten wir noch nie“, sagt Leif-Erik Holm. „Die Mitgliederzahlen wachsen so stark wie unsere Umfragewerte. Kein Wunder im Angesicht der immer katastrophaleren Politik von Scholz' Ampel und Schwesigs rot-roter Landesregierung. Die Kommunalwahl kann kommen.“ Auch Enrico Schult freut sich über die Verstärkung: „Je stärker wir werden, in Umfragen, bei Wahlen und in der Mitgliedschaft, umso schneller wird auch die Brandmauer bröckeln, und neue Mehrheiten für eine andere Politik werden möglich.“

Politischer Aschermittwoch

Diese Veranstaltung ist mittlerweile Kult: unser politischer Aschermittwoch. Auch 2024 werden wir uns die Generalabrechnung mit der fatalen Landes- und Bundespolitik nicht nehmen lassen. Ob Schwesig oder Scholz:

Jeder bekommt sein Fett weg! Während die CDU an diesem Tag lieber Trübsal bläst und offenbar ihrer Zeit unter Angela Merkel nachtrauert, wollen wir bei Freibier und Musik Klartext reden. Am **14.02.2024 um 16 Uhr** im **Tannenrestaurant in Demmin**. Unbedingt vormerken!

Unsere Partei unterstützen und Steuern sparen!

Im kommenden Jahr stehen mit der EU-Wahl und den Kommunalwahlen gleich zwei wichtige Urnengänge an. Bei der EU-Wahl wollen wir wichtige Pflöcke einschlagen und auf kommunaler Ebene die Weichen dafür stellen, dass spätestens 2026 auch bei uns in MV ein echter Politikwechsel stattfindet. Wir wollen die stärksten Fraktionen auch in den Kommunalvertretungen!

Help mit, dass uns das gelingt. Jeder Euro bringt uns voran! Jedes Plakat, jedes Flugblatt und jeder Luftballon bringt unsere Inhalte zu den Bürgern.

Der Clou: Die Hälfte jeder Spende wird 1:1 von Eurer Steuer abgezogen (bis max. 1.650 Euro bei Ledigen bzw. 3.300 Euro bei Verheirateten). Die Partei bekommt also den vollen Betrag, Ihr zahlt am Ende nur die Hälfte.

Spendenkonto

Empfänger:

AfD MV

IBAN:

DE13 1405 2000 1713 8222 17

Bank:

Sparkasse Mecklenburg-Schwerin

Verwendungszweck:

„Wahlkampfspende Kommunalwahl MV 2024“ oder „Wahlkampfspende EU-Wahl MV 2024“ oder „Allgemeine Spende“

Bitte für die Steuerbescheinigung Eure Anschrift oder AfD-ID angeben.

UNTERSTÜTZEN SIE UNS MIT IHRER SPENDE!

AfD Mecklenburg-Vorpommern
IBAN: DE13 1405 2000 1713 8222 17
BIC: NOLADE21LWL

AfD Mecklenburg-Vorpommern
Woldegker Straße 27
17033 Neubrandenburg

Telefon: **0395 37961543**
E-Mail: **info@afd-mv.de**
Web: **www_afd-mv.de**